

Italien schiebt weiter nach Albanien ab

Rom. Italiens Ultrarechtsregierung hat einen neuen Versuch gestartet, Geflüchtete in Lagern außerhalb der EU unterzubringen. Ein italienisches Marineschiff rettete am Mittwoch acht Schiffbrüchige aus dem Mittelmeer und steuerte mit ihnen die albanische Hafenstadt Shëngjin an, wie ANSA meldete. Die Geretteten hatten versucht, ohne gültige Papiere nach Italien zu gelangen. Vor drei Wochen hatten italienische Gerichte einen ähnlichen Abschiebeversuch für illegal erklärt. Premierministerin Giorgia Meloni hatte darauf die in Italien gültige Liste sogenannter sicherer Herkunftsstaaten überarbeitet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487326.italien-schiebt-weiter-nach-albanien-ab.html>